

**„Goldmarie“**  
**Förderverein für den Ev. Kinderspielkreis**  
**in der**  
**Ev.-luth. Kirchengemeinde Obernkirchen**  
Kirchplatz 3, 31683 Obernkirchen  
Tel: 05724 - 3337 Fax: 05724 – 397881

**Das Anliegen des Ev. Kinderspielkreises**

Der Ev. Kinderspielkreis ist als Kindergarten ein besonderes Angebot der Ev.-luth. Kirchengemeinde Obernkirchen für Kinder im Alter von 3 – 6 Jahren und ihre Familien.

Seine Aufgaben sind:

- Entwicklung der Persönlichkeit des Kindes und Förderung seiner Begabungen
- Unterstützung und Ergänzung der Erziehung in der Familie
- Heranführung an christliche Glaubensinhalte und das Leben in der Kirchengemeinde
- Einüben in ein konstruktives Sozialverhalten
- Förderung des eigenständigen Spielens
- Erleben und Verstehen von Natur ermöglichen
- Erziehung zur Selbständigkeit.

**Wenn Sie diese Arbeit erhalten und unterstützen möchten, werden Sie Mitglied bei „Goldmarie“, dem Förderverein für den Ev. Kinderspielkreis.**

**Vorsitzende des Fördervereins sind zur Zeit:**  
Pastor Wilhelm Meinberg und  
Elternvertreterin Jana Nitsche  
**Weitere Informationen unter 05724 – 3337.**

<p><b>Konto:</b> 510 346 166 bei der Sparkasse Schaumburg (BLZ 255 514 80) Empfänger: Kirchenkreisamt Verwendungszweck: Goldmarie Obernkirchen</p>
--

### **Was will der Förderverein „Goldmarie“ ?**

Er möchte den Kinderspielkreis fördern – mit Zuschüssen, die nicht von Stadt oder Kirche erbracht werden können, und mit praktischer Arbeit.

### **Wer kann „Goldmarie“ beitreten ?**

Alle, die den Kinderspielkreis als kirchlichen Kindergarten im Ev. Gemeindezentrum „Rote Schule“ erhalten möchten, sind zum Beitritt eingeladen – unabhängig von Wohnort oder Konfession.

### **Wozu verpflichte ich mich mit einem Beitritt?**

Laut der Vereinssatzung zu gar nichts. Mit Ihrem Beitritt zum Förderverein machen Sie zuerst deutlich, dass Sie die Arbeit des Kinderspielkreises für wichtig halten. Natürlich freuen wir uns, wenn Sie den Förderverein mit Spenden oder praktischer Arbeit unterstützen.

Die Höhe Ihrer Beiträge legen Sie selbst fest.

Auch kleine Summen helfen uns, den Spielkreis zu erhalten.

### **Warum der Name „Goldmarie“ ?**

Die Märchengestalt Goldmarie wurde gewählt, um deutlich zu machen, dass wir zugunsten des Spielkreises „Gold“ brauchen.

Zugleich stellt dieser Name die Verbindung zur Stiftskirche St. Marien her. Als „kleine Schwester“ der großen „Marie“ will der Verein für die Kinder vor Ort tätig sein.

Pastor i.R. Dr. Müntinga hat dazu einige humorvolle Verse verfasst, die wir als poetische Werbung für den Förderverein hier wiedergeben:

## „Goldmarie“

Es ist nicht alles Gold, was glänzt,  
nicht jeder Sieger wird bekränzt,  
und nicht nur goldig sind die Kinder.  
Sie brauchen Eltern und nicht minder  
den **Spielkreis**, der sie froh erzieht  
und treu wie Gold sich um sie müht.

Ein solcher Kreis für Kinderscharen  
besteht hier schon seit vielen Jahren.  
Jüngst wurde nun gesichert dann,  
dass er auch weitermachen kann.

Um ihn mit Fleiß zu unterstützen  
und seinen Zielen so zu nützen,  
ist jetzt gegründet – schnell wie nie –  
der Förderkreis die **Goldmarie**.  
Die „Goldmarie“ soll froh sich regen.  
Sie hofft auf manchen „goldnen Segen“,  
der diesmal nicht vom Himmel fällt,  
sondern aus **Ihrer Hand** als Geld  
für diesen Kreis zu treuen Händen  
einkommt mit **völlig freien Spenden**.  
Sie kommen nur dem Spielkreis-Zweck  
zugute, nichts geht sonst wo weg!  
Die „Goldmarie“ wird eisern sparen  
und alle Gelder gut verwahren.  
Dafür bürgt hier mit eigener Hand  
der St.Marien-Kirchvorstand,  
und Pastor Meinberg ganz persönlich.  
Das ist für ihn nicht ungewöhnlich.

**So fördert nun die „Goldmarie“**,  
dann blüht der Spielkreis – aber wie!  
Lasst euer goldnes Herz nur sprechen.  
Dann kann ein goldnes Jahr anbrechen.

## Beitrittserklärung

Ich möchte „Goldmarie – Förderverein für den Kinderspielkreis“ beitreten und damit seine Ziele unterstützen.

Name: \_\_\_\_\_

Vorname: \_\_\_\_\_

Strasse: \_\_\_\_\_

PLZ/Ort: \_\_\_\_\_

Tel./Fax: \_\_\_\_\_

E-Mail: \_\_\_\_\_

- Ich überweise jährlich eine Spende von .....€  
auf das unten genannte Konto.
- Ich überweise monatlich eine Spende von .....€  
auf das unten genannte Konto.
- Ich möchte den genannten Betrag von meinem Konto abbuchen  
lassen und erhalte ein Formular für eine Einzugsermächtigung.
- Ich benötige eine Spendenbescheinigung.
- Ich bin bereit, bei Bedarf praktische Mithilfe zu leisten.

Datum/Unterschrift: \_\_\_\_\_

*Diese Seite bitte abtrennen (oder kopieren) und ans Kirchenbüro  
schicken bzw. dort abgeben.*

<b>KONTO: 510 346 166 bei Sparkasse Schaumburg (BLZ 255 514 80)</b> <b>EMPFÄNGER: Kirchenkreisamt</b> <b>VERWENDUNGSZWECK: Goldmarie Obernkirchen</b>
---